

	<p>Objekt: Braunschweig-Lüneburg: Elisabeth Juliane zu Wolfenbüttel</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 18. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18203612</p>
--	---

## Beschreibung

Goldabschlag von den Talerstempeln im Gewicht von 10 Dukaten. - Elisabeth Juliane war die Gemahlin Herzog Anton Ulrichs (reg. 1704-1714).

Vorderseite: Drapiertes Brustbild der Elisabeth Juliane nach rechts.

Rückseite: Die Verstorbene auf einer Wolke über dem Schloß Salzdahlum, in dessen Hof eine Krone.

Provenienz: Mindestens seit um 1818 im Bestand des Münzkabinetts.

## Grunddaten

Material/Technik:	Gold; geprägt
Maße:	Gewicht: 34.78 g; Durchmesser: 46 mm; Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1704
	wer	
	wo	Deutschland
Beauftragt	wann	
	wer	Anton Ulrich von Braunschweig-Wolfenbüttel (1633-1714)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Elisabeth Juliane von Braunschweig-Lüneburg (1634-1704)
	wo	

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo

Deutschland

[Zeitbezug]

wann

18. Jahrhundert

wer

wo

## Schlagworte

- 10 Dukaten
- Architektur
- Frau
- Gold
- Historisches Ereignis
- Münze
- Neuzeit
- Porträt
- Weltliche Fürsten

## Literatur

- Vgl. G. Welter, Die Münzen der Welfen seit Heinrich dem Löwen I (1971) 346 Nr. 2341 (Taler)..